

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Seniorenbeirates des Landkreises Diepholz

Sitzungstermin: Dienstag, 28.05.2024
Raum, Ort: Seniorenwohnpark Heiligenloh, Haus Bollweg, Hauptstraße 20, 27239
Twistringen-Heiligenloh

Sitzungsbeginn: 14:00 Uhr
Sitzungsende: 16:45 Uhr

Anwesend:

Vorsitz

Herr Heinz Albers
Frau Ursel Born
Herr Wilfried Seifert

Mitglieder

Herr Werner Günther
Herr Jürgen Heitböhn
Herr Georg Klusmann
Herr Werner Marquardt
Herr Wilfried Schröder
Herr Hans-Jürgen Habelmann
Herr Herbert Heidemann
Herr Erwin Ludewig

Verwaltung

Frau Ulrike Tammen	Kreisrätin
Herr Rainer Norzel	FDL des FD 50
Frau Christa Kampsen	TL des FD 50
Frau Kathrin Kampers	

Gäste

Herr Simon Bellersen	
Herr Jens Bley	Bürgermeister der Stadt Twistringen
Frau Tanja Horstmann	

Es fehlten entschuldigt:

Mitglieder

Herr Reinhard Heider
Herr Heinrich Immoor
Herr Gebhard Leistritz
Herr Werner Lohaus-Möhlfeld
Frau Anita Reblin
Herr Heinrich Warneke
Frau Irma Kraps
Herr Matthias Benesch
Frau Anke Claus
Herr Heinrich Wege

Weitere Kreistagsmitglieder

Herr Volker Meyer
Frau Astrid Schlegel
Herr Hermann Schröder
Frau Edith Heckmann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung / Grußworte
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 28.11.2023
4. Grußworte des Bürgermeisters der Stadt Twistringen, Herrn Jens Bley, und der Ortsbürgermeisterin von Heiligenloh, Frau Anke von der Lage-Borchers
5. Vorstellung der Einrichtung Haus Bollweg, Herr Torsten Gerk
6. Vorstellung der Einrichtung Seniorenwohnpark Heiligenloh, Frau Maike Gerdts
7. Vorstellung des Alterssimulationsanzuges „GERT“
8. Bericht über die Vorstandsarbeit
9. Bericht aus den örtlichen Seniorenbeiräten
10. Verschiedenes

Protokollierung:

Öffentlicher Teil:

Punkt 1: Begrüßung / Grußworte

Der Vorsitzende Heinz Albers begrüßt die Anwesenden mit einem Dank an die Vertreter des Hauses Bollweg, die Ortsbürgermeisterin Anke von der Lage-Borchers und den Bürgermeister Jens Bley.

Ferner begrüßte er die Vertreter des Landkreises Diepholz, Frau Tammen, Herrn Norzel, Frau Kampsen und Frau Kampers.
Herr Heitböhn vom Seniorenbeirat Twistringern begrüßte ebenfalls alle Anwesenden.

Punkt 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

Punkt 3: Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 28.11.2023

Das Protokoll vom 28.11.2023 wurde ebenfalls einstimmig genehmigt.

Punkt 4: Grußworte des Bürgermeisters der Stadt Twistringern, Herrn Jens Bley, und der Ortsbürgermeisterin von Heiligenloh, Frau Anke von der Lage-Borchers

Frau von der Lage-Borchers berichtet über die drei Häuser rund um die Kirche und die Lösung dank des Engagements für das Haus Bollweg (heutige Tagung), das Haus Bitter und das Haus Spradau (noch unsicher). Die Stadt Twistringern wird die Schule und den Kindergarten ausbauen, sowie die Sporthalle neu errichten. Auf die Probleme Fußgängerampel und ÖPNV weist sie hin.

Bürgermeister Bley ergänzt, dass die Stadt auch das Feuerwehrgerätehaus ausbauen wird. Die Stadt profitiert vom geplanten Bau eines Zentralklinikums. Die Stadt muss die Infrastruktur ergänzen und Wohnraum schaffen. Auf die verschiedenen Einrichtungen (Fossiliengrube, zentraler Platz in Innenstadt, Bahnhofsgelände, Hochzeitswald, Schwimmpark) sowie Probleme (hausärztliche Versorgung, ÖPNV, Wochenmarkt und Verzögerung beim Ausbau B 51) weist er hin.

Punkt 5: Vorstellung der Einrichtung Haus Bollweg, Herr Torsten Gerck

Torsten Gerck berichtet über die Zusammenarbeit dreier Familien aus Heiligenloh, die zum Wiederaufbau dieses Gebäudekomplexes und der deutlichen Erweiterung geführt hat. Die Einrichtung der Tagespflege und der Wohngemeinschaften dauerte von 2018 bis 2021. Derzeit werden 17 allgemeine Mietwohnungen auf dem Gelände errichtet.

Simon Bellermann berichtet über den freien ambulanten Pflegedienst. Derzeit werden 150 Kunden im Umkreis von Heiligenloh betreut, drei Wohngemeinschaften, davon zwei auf dem Gelände mit 24 Bewohnern, sowie die Tagespflege im Haus Bollweg mit derzeit 19 Tagesgästen.

Punkt 6: Vorstellung der Einrichtung Seniorenwohnpark Heiligenloh, Frau Maike Gerdts

Unter diesem TOP folgt eine Begehung des Geländes mit dem Neubau der Mietwohnungen, dem Gebäude für die zwei Wohngemeinschaften und 16 Wohnbungalows, teilweise in Reihenbauweise, für Senioren. Die Seniorenwohn-anlage ist zu 100 % ausgelastet. Es besteht eine Warteliste. Die jüngste Bewohnerin ist Ende 50.

Punkt 7: Vorstellung des Alterssimulationsanzuges „GERT“

Kathrin Kampers vom LK stellt den Anzug vor. Er soll zeigen, wie beschwerlich das Leben für alte Leute sein kann. Wilfried Seifert stellt sich als Versuchsperson zur Verfügung. Per Gewicht und Bandagen werden Versteifungen der Gelenke, per Kopfhörer Beeinträchtigungen des Gehörs und per Brille der Sehfähigkeit nachvollziehbar gemacht.

Punkt 8: Bericht über die Vorstandsarbeit

Der Vorsitzende berichtet über die letzten drei Vorstandssitzungen und verweist auf die versandten Protokolle.

Punkt 9: Bericht aus den örtlichen Seniorenbeiräten

Anke Döpkens von der Stadt Twistringen berichtet über ihre Arbeit, u.a. die Beratungstätigkeit im Seniorenbüro, die Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat (16 Mitglieder), laufende Angebote (PC Kurs, Sonntagsangebote, Kino Kaffee, Radtouren und Gesprächskreise für pflegende Angehörige). Im Aufbau ist ein Digitalcafe. Demnächst sollen an den Sitzbänken im Stadtgebiet Nummern zur Notfallerkennung angebracht werden, ehrenamtlich.

Aus Bassum wird berichtet, dass dort in einem Seniorenbüro zwei Kräfte beschäftigt sind und Beratungs- sowie Hilfsfunktionen für Senioren wahrnehmen.

Aus Syke wird berichtet, dass über digitale Teilhabe gesprochen wurde, über hausärztliche Versorgungslücken, Überforderung des Rettungsdienstes, Erste Hilfe für Senioren, alternative Angebote des ÖPNV und Inflationsausgleich für Rentner..Weitere Themen waren Nachbarschaftstreffen, Sammeltaxi und Zusammenarbeit mit der Polizei.

Aus Barnstorf wird berichtet, dass es Probleme mit der Taxenversorgung bei dringendem Bedarf geben kann und dass es Unstimmigkeiten beim Erbrecht geben könne, wenn ein erbberechtigtes Kind beeinträchtigt ist, weil der Träger der Sozialhilfe dann das gesamte Erbe für sich verlangen könne. Diese Darstellung wird allerdings in Zweifel gezogen. Von einer guten Zusammenarbeit mit der örtlichen Politik berichteten Kirchdorf und Diepholz.

Punkt 10: Verschiedenes

Die nächste Sitzung soll in Barnstorf im IGEL stattfinden.

Besondere Themen für die nächste des Seniorenbeirates des Landkreises Diepholz werden nicht vorgeschlagen.

Es findet keine weitere Diskussion statt. Die Sitzung wird um 16:35 Uhr beendet.

Die Sitzung wird um 16:45 Uhr durch den Vorsitzenden geschlossen.

Für die Richtigkeit des Protokolls:

gez. Heinz Albers
Vorsitzende/r

gez. Herbert Heidemann
Protokollführung